

MUSIC AT NOON

PROGRAM

MARCH 18, 2025
University Recital Hall
Golden Threads
John Tessier, tenor
Jacques C. Després, piano

An die ferne Geliebte, Op. 98 (1816)

Auf dem Hügel sitz ich spähend

Wo die Berge so blau

Leichte Segler in den Höhen

Diese Wolken in den Höhen

Es kehret der Maien, es blühet die Au

Nimm sie hin denn, diese Lieder

Ludwig van Beethoven
(1770-1827)

Vier ernste Gesänge, Op. 121 no. 1 (1896)

Denn es gehet dem Menschen

Johannes Brahms/Reger
(1833-1897)

Three Shakespeare Songs

Oh Mistress Mine

Roger Quilter
(1877-1953)

Silent Noon

Vaughan Williams
(1852-1958)

The Miller of Dee

Benjamin Britten
(1913-1976)

Eleven Songs from A Shropshire Lad

Is My Team Ploughing

George Butterworth
(1885-1916)



University of
Lethbridge
FACULTY OF
FINE ARTS

Piiksinaasin

UNIVERSITY OF LETHBRIDGE
DEPARTMENT OF MUSIC

Translations

An die ferne Geliebte

German source: Alois Jeitteles

English source: Richard Stokes

Auf dem Hügel sitz ich spähend

*I sit on the hill, gazing
In das blaue Nebelland,
Into the misty blue countryside,
Nach den fernen Triften sehend,
Towards the distant meadows
Wo ich dich, Geliebte, fand.
Where, my love, I first found you.
Weit bin ich von dir geschieden,
Now I'm far away from you,
Trennend liegen Berg und Tal
Mountain and valley intervene
Zwischen uns und unserm Frieden,
Between us and our peace,
Unserm Glück und unsrer Qual.
Our happiness and our pain.
Ach, den Blick kannst du nicht sehen,
Ah, you cannot see the fiery gaze
Der zu dir so glühend eilt,
That wings its way towards you,
Und die Seufzer, sie verwehen
And my sighs are lost
In dem Raume, der uns teilt.
In the space that comes between us.
Will denn nichts mehr zu dir dringen,
Will nothing ever reach you again?
Nichts der Liebe Bote sein?
Will nothing be love's messenger?
Singen will ich, Lieder singen,
I shall sing, sing songs
Die dir klagen meine Pein!
That speak to you of my distress!
Denn vor Liebesklang entweicht
For sounds of singing put to flight
Jeder Raum und jede Zeit,
All space and all time;
Und ein liebend Herz erreicht
And a loving heart is reached
Was ein liebend Herz geweint!
By what a loving heart has hallowed!*

Wo die Berge so blau

*Where the blue mountains
Aus dem nebligen Grau
From the misty grey
Schauen herein,
Look out towards me,
Wo die Sonne verglüht,
Where the sun's glow fades,
Wo die Wolke umzieht,
Where the clouds scud by –
Möchte ich sein!
There would I be!
Dort im ruhigen Tal
There, in the peaceful valley,
Schweigen Schmerzen und Qual.
Pain and torment cease.*

Wo im Gestein
Where among the rocks
Still die Primel dort sinnt,
The primrose meditates in silence,
Weht so leise der Wind,
And the wind blows so softly –
Möchte ich sein!
There would I be!
Hin zum sinnigen Wald
I am driven to the musing wood
Drängt mich Liebesgewalt,
By the power of love,
Innere Pein.
Inner pain.
Ach, mich zög's nicht von hier,
Ah, nothing could tempt me from here,
Könnt ich, Traute, bei dir
If I were able, my love,
Ewiglich sein!
To be with you eternally!

Leichte Segler in den Höhen,

*Light clouds sailing on high,
Und du, Bächlein klein und schmal,
And you, narrow little brook,
Könnt mein Liebchen ihr erspähen,
If you catch sight of my love,
Grüßt sie mir viel tausendmal.
Greet her a thousand times.
Seht ihr, Wolken, sie dann gehen
If, clouds, you see her walking
Sinnend in dem stillen Tal,
Thoughtful in the silent valley,
Laßt mein Bild vor ihr entstehen
Let my image loom before her
In dem luft'gen Himmelssaal.
In the airy vaults of heaven.
Wird sie an den Büschen stehen,
If she be standing by the bushes
Die nun herbstlich falb und kahl.
Autumn has turned fallow and bare,
Klagt ihr, wie mir ist geschehen,
Pour out to her my fate,
Klagt ihr, Vöglein, meine Qual.
Pour out, you birds, my torment.
Stille Weste, bringt im Wehen
Soft west winds, waft my sighs
Hin zu meiner Herzenswahl
To her my heart has chosen –
Meine Seufzer, die vergehen
Sighs that fade away
Wie der Sonne letzter Strahl.
Like the sun's last ray.
Flüstr' ihr zu mein Liebesflehen,
Whisper to her my entreaties,
Laß sie, Bächlein klein und schmal,
Let her, narrow little brook,
Treu in deinen Wogen sehen
Truly see in your ripples
Meine Tränen ohne Zahl!
My never-ending tears!*

Diese Wolken in den Höhen,

*These clouds on high,
Dieser Vöglein muntre Zug,
This cheerful flight of birds
Werden dich, o Huldin, sehen.
Will see you, O gracious one.
Nehmt mich mit im leichten Flug!
Take me lightly winging too!
Diese Weste werden spielen
These west winds will playfully
Scherzend dir um Wang' und Brust,
Blow about your cheeks and breast,
In den seidnen Locken wühlen. –
Will ruffle your silken tresses. –
Teilt ich mit euch diese Lust!
Would I might share that joy!
Hin zu dir von jenen Hügeln
This brooklet hastens eagerly
Emsig dieses Bächlein eilt.
To you from those hills.
Wird ihr Bild sich in dir spiegeln,
If she's reflected in you,
Fließ zurück dann unverweilt!
Flows directly back to me!*

Es kehret der Maien,

*May returns,
Es blühet die Au,
The meadow blooms.
Die Lüfte, sie wehen
The breezes blow
So milde, so lau,
So gentle, so mild,
Geschwätzig die Bäche nun rinnen.
The babbling brooks flow again,
Die Schwalbe, die kehret
The swallow returns
Zum wirtlichen Dach,
To its rooftop home,
Sie baut sich so emsig
And eagerly builds
Ihr bräutlich Gemach,
Her bridal chamber,
Die Liebe soll wohnen da drinnen.
Where love shall dwell.
Sie bringt sich geschäftig
She busily brings
Von kreuz und von Quer
From every direction
Manch weiches Stück
Many soft scraps
Zu dem Brautbett hieher,
For the bridal bed,
Manch wärmendes Stück für die Kleinen.
Many warm scraps for her young.
Nun wohnen die Gatten
Now the pair lives
Beisammen so treu,
Faithfully together,
Was Winter geschieden,
What winter parted,
Verband nun der Mai,
May has joined,*

Was liebet, das weiß er zu einen.
For May can unite all who love.
Es kehret der Maien,
May returns,
Es blühet die Au.
The meadow blooms.
Die Lüfte, sie wehen
The breezes blow
So milde, so lau;
So gentle, so mild;
Nur ich kann nicht ziehen von hinnen.
I alone cannot move on.
Wenn alles, was liebet,
When spring unites
Der Frühling vereint,
All lovers,
Nur unserer Liebe
Our love alone
Kein Frühling erscheint,
Knows no spring,
Und Tränen sind all ihr Gewinnen.
And tears are its only gain.

Nimm sie hin denn, diese Lieder,

*Accept, then, these songs
Die ich dir, Geliebte, sang,
I sang for you, beloved;
Singe sie dann abends wieder
Sing them again at evening
Zu der Laute süßem Klang!
To the lute's sweet sound!
Wenn das Dämmerungsrot dann ziehet
As the red light of evening draws
Nach dem stillen blauen
See, Towards the calm blue lake,
Und sein letzter Strahl verglühet
And its last rays fade
Hinter jener Bergeshöh;
Behind those mountain heights;
Und du singst, was ich gesungen,
And you sing what I sang
Was mir aus der vollen Brust
From a full heart
Ohne Kunstgepräg erklingen,
With no display of art,
Nur der Sehnsucht sich bewußt:
Aware only of longing:
Dann vor diesen Liedern weichet
Then, at these songs,
Was geschieden uns so weit,
The distance that parted us shall recede,
Und ein liebend Herz erreicht
And a loving heart be reached
Was ein liebend Herz geweiht!
By what a loving heart has hallowed!*

Denn es gehet dem Menschen
German source: Martin Luther
English source: Richard Stokes

Denn es gehet dem Menschen wie dem Vieh;
For that which befalleth the sons of men befalleth beasts;
wie dies stirbt, so stirbt er auch;
as the one dieth, so dieth the other;
und haben alle einerlei Odem;
yea, they have all one breath;
und der Mensch hat nichts mehr denn das Vieh:
so that a man hath no pre-eminence above a beast;
denn es ist alles eitel.
for all is vanity.

Es fährt alles an einen Ort;
All go unto one place;
es ist alles von Staub gemacht, und wird wieder zu Staub.
all are of dust, and all turn to dust again.

Wer weiß, ob der Geist des Menschen aufwärts fahre,
Who knoweth the spirit of man [...] goeth upward
und der Odem des Viehes unterwärts unter die Erde fahre?
and the spirit of the beast that goeth downward to the earth?
Darum sahe ich, daß nichts bessers ist,
Wherefore I perceive that there is nothing better,
denn daß der Mensch fröhlich sei in seiner Arbeit,
than that a man should rejoice in his own works,
denn das ist sein Teil.
for that is his portion.

Denn wer will ihn dahin bringen, daß er sehe, was nach ihm geschehen wird?
For who shall bring him to see what shall happen after him?